

Deutscher Digital Award 2016: Wichtigste Kreativ-Auszeichnung der Digitalbranche geht in die zweite Runde

Einreichung der Beiträge ab sofort bis zum 15. Januar 2016 / Early Bird bis 04. Dezember 2015 / Preisverleihung am 28. April 2016 in Berlin / Preisträger erhalten Punkte für das Digitale Kreativranking des BVDW und das HORIZONT-Kreativranking

Düsseldorf, 02. November 2015 – Nach der [erfolgreichen Premiere im Frühjahr 2015](#) geht der [Bundesverband Digitale Wirtschaft \(BVDW\) e.V.](#) heute mit dem [Deutschen Digital Award](#) in die nächste Runde. Ab sofort können sich Werbe-, Design-, Internet- und Kommunikationsagenturen wie auch Werbung-treibende und Freiberufler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz mit digitalen Arbeiten, die dort in diesem Jahr erstmals veröffentlicht wurden, unter www.deutscherdigitalaward.de für die begehrten Award-Auszeichnungen bewerben. Die Einreichungsfrist für den Preis, der kreative Spitzenleistungen der Digitalbranche auszeichnet, läuft bis 15. Januar 2016; wer sich bis 04. Dezember bewirbt, profitiert von Early-Bird-Konditionen. Die Gewinner von Edelmetall erhalten wertvolle Kreativpunkte für das Digitale Kreativranking, das der BVDW gemeinsam mit den Medienpartnern HORIZONT und Werben & Verkaufen veröffentlicht.

Der 2015 erstmals verliehene Deutsche Digital Award zeichnet kreative Spitzenleistungen der Digitalbranche in ihrer gesamten Bandbreite aus. Mit dem umfangreichsten Kategoriensystem aller digitalen Awards im deutschsprachigen Markt deckt der Preis nahezu die gesamte digitale Wertschöpfungskette ab und stellt damit die wichtigste Auszeichnung und das wichtigste Benchmark der Digitalen Wirtschaft im deutschsprachigen Raum dar. Die neun Hauptkategorien reichen von Digital Advertising Formats und Digital Advertising Campaigns über Digital Live-Experience, Branded Content, Websites, Digital Commerce, Mobile Apps, bis zu Social/ Dialog und Digital Transformation und bilden mit insgesamt 30 Unterkategorien über alle Hauptkategorien hinweg die relevantesten Bereiche und Entwicklungen der rasant wachsenden Branche ab.

Marco Zingler (denkwerk), Vizepräsident des BVDW und Vorsitzender des Fachkreises Full-Service-Digitalagenturen: „Die Digitalbranche ist der wichtigste Wachstumstreiber der gesamten Wirtschaft. Die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit der deutschsprachigen Wirtschaftsregion basiert zunehmend auf der Kreativität und dem Innovationspotenzial der Digitalen Wirtschaft in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit dem Deutschen Digital Award zeichnen wir fokussiert

herausragende Kreativleistungen in allen Bereichen der digitalen Wertschöpfungskette aus und freuen uns schon auf spannende Einreichungen aus allen drei Ländern.“

Differenziertes Bewertungssystem

Um der Vielfalt der eingereichten Arbeiten gerecht zu werden und die Komplexität einer sich ständig entwickelnden Digitalbranche angemessen abzubilden, liegt dem Deutschen Digital Award ein ausgefeiltes Bewertungssystem zugrunde. Neben spezifischen Anforderungen für die einzelnen Kategorien finden drei übergeordnete Bewertungskriterien in allen Kategorien Anwendung: Der Innovationswert des Beitrages (Ist die Idee neu? Treibt die Arbeit den digitalen Wandel?), die handwerkliche Leistung (Finden die Kernbereiche des digitalen Arbeitens wie Content, Gestaltung, technische Umsetzung Anwendung?) und der Joy of Use (Nutzerzentrierung: Stellt die Arbeit die Bedürfnisse des Nutzers in den Vordergrund und stellt sie einen Mehrwert da?).

Wertvolle Kreativpunkte für BVDW-Kreativranking

Interessenten bietet der Deutsche Digital Award neben der hochwertigen Auszeichnung und hoher medialer Aufmerksamkeit noch ein weiteres gewichtiges Teilnehmeargument: Wer mit Edelmetall ausgezeichnet wird, sammelt wichtige Kreativpunkte für das Digitale Kreativranking, das der BVDW gemeinsam mit den Medienpartnern HORIZONT und Werben & Verkaufen veröffentlicht, sowie für das HORIZONT-Kreativranking.

Die Verleihung des Deutschen Digital Award 2016 findet am 28. April 2016 in Berlin statt.

Medienpartnern des Deutschen Digital Award sind (in alphabetischer Reihenfolge): [ADZINE](#), [e-commerce Magazin](#), [HORIZONT](#), [Werben & Verkaufen](#), sowie dieses Jahr erstmals auch [Werbeplanung.at](#).

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter: <http://www.bvdw.org/presseserver/DeutscherDigitalAward2016>

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Ansprechpartner für die Presse:

Nadja Elias, Leiterin Public Relations – Pressesprecherin
Tel.: +49 211 600456-25, Fax: -33
elias@bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. 1995 als Deutscher Multimedia Verband (dmmv) gegründet, feiert der BVDW im Jahr 2015 sein 20-jähriges Jubiläum. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der Digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote – Inhalte, Dienste und Technologien – transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-how, um eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der Digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure für Markttransparenz und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. **Wir sind das Netz.**